

# Cartier Resources durchteuft 16,2 g/t Au auf 3,5 m, enthalten in 11,0 m mit 5,9 g/t Au

02.12.2025 | [IRW-Press](#)

## Cartier erweitert mehrere hochgradige Goldzonen in Oberflächennähe

Val-d'Or, Quebec, 2. Dezember 2025 - [Cartier Resources Inc.](#) (Cartier oder das Unternehmen) (TSXV: ECR; FWB: 6CA) freut sich, die fünfte Charge von Ergebnissen aus dem Contact Sector, genauer gesagt der North Contact Zone (NCZ), im Rahmen seines vollständig finanzierten 100.000 m umfassenden Bohrprogramms (2 Bohrgeräte) auf seinem zu 100 % unternehmenseigenen Projekt Cadillac in Val-d'Or (Abitibi, Quebec) bekannt zu geben. Die NCZ besteht aus drei parallelen hochgradigen Goldzonen: NCZ1, NCZ2 und NCZ3, die jeweils ca. 50 m voneinander entfernt liegen.

## Strategische Höhepunkte aus dem Contact Sector

Bohrergebnisse aus der NCZ (Abbildungen 1 & 2)

- CA25-551 durchteufte 16,2 g/t Au auf 3,5 m, enthalten in 11,0 m mit 5,9 g/t Au (NCZ3).
- CA25-546 durchteufte 57,8 g/t Au auf 0,5 m, enthalten in 2,0 m mit 16,1 g/t Au (NCZ3).
- CA25-544 durchteufte 1,0 g/t Au auf 16,0 m (NCZ3).
- CA25-546 durchteufte 29,7 g/t Au auf 0,7 m (NCZ1).
- CA25-551 durchteufte 11,6 g/t Au auf 1,0 m (NCZ2).

## Bedeutung für die Investoren

- Anhand der jüngsten Bohrerergebnisse wird das Vorkommen eines oberflächennahen und weitläufigen Mineralisierungssystems (400 m Streichlänge, 300 m Tiefe), das aus mehreren geschichteten hochgradigen Goldzonen mit beachtlichen Gehalten, Mächtigkeiten und Kontinuität besteht, erneut bestätigt.
- Die neu identifizierte Verwerfungszone Héva bestätigt, dass das Goldsystem nach wie vor robust und in alle Richtungen offen ist, was ein beträchtliches Erweiterungspotenzial nahelegt.
- Die NCZ ist angesichts des freiliegenden Grundgesteins, der geringen Deckschicht (5 m) und der Nähe zu einer ganzjährig befahrbaren Zugangsstraße (250 m Entfernung) ein überaus strategisches Asset für ein mögliches Tagebaukonzept.

## Nächste Schritte

- Die bevorstehenden Explorationsbohrungen sollen mehrere neue vorrangige regionale Ziele im Streichen des Contact Sector erproben, die von eingehenden strukturellen und geologischen Modellen und VRIFYs KI-gesteuerter Zielermittlung gestützt sind. Alles in allem verstärkt dies das Potenzial für zusätzliche Goldentdeckungen.
- Durchführung von Arbeiten im neuen Nordeau Sector, wo bereits erste mineralisierte Vorkommen identifiziert wurden, die jedoch nicht ausreichend erprobt und definiert sind. Es sind weitere Bohrungen geplant, um das geologische Modell deutlich zu verfeinern und die Goldanreicherung zu bestimmen.

Die heute veröffentlichte vierte Charge von Ergebnissen aus der NCZ hat erneut unsere Erwartungen übertroffen und die Stärke und Kontinuität dieses hochgradigen Goldsystems bestätigt. Sie bekräftigt überdies die strategische Bedeutung einer Fokussierung unserer Explorationsbemühungen auf diesen Sektor. Ein erweitertes Bohrprogramm im Contact Sector ist eindeutig gerechtfertigt, um sein Goldpotenzial genauer zu bewerten. - Philippe Cloutier, President und CEO von Cartier.

Es wird deutlich, dass die neu identifizierte Verwerfungszone Héva eine äußerst vielversprechende

Wachstumschance bietet. Bereits die ersten Bohrlöcher mehr als 500 m östlich der NCZ enthielten sichtbares Gold, was die Kontinuität und den möglichen Umfang des Korridors bestätigt. Die ersten Ergebnisse der regionalen Bohrungen sind sehr ermutigend und da nach wie vor nach Osten Bodenflächen über 5 km erprobt werden müssen, ist das Potenzial für zusätzliche Goldentdeckungen in diesem Sektor beträchtlich. - Ronan Deroff, Vice President Exploration von Cartier.

Abbildung 1: Lageplan sowie Quer- und Längsschnitte des Contact Sector  
ECR\_1202025\_DE\_Prcom.001

Abbildung 2: Fotos des Bohrkerns aus Bohrloch CA25-551  
ECR\_1202025\_DE\_Prcom.002

**Tabelle 1: Beste Analyseergebnisse der Bohrungen im Contact Sector**

Bohrloch-Nr.	von (m)	bis (m)	Kernlänge ** (m)	Au (g/t) ungeschnitten
CA25-535	327,0	328,0	1,0	17,0
CA25-540	28,0	32,0	4,0	2,5
einschließlich	29,0	30,0	1,0	5,2
CA25-541	91,0	93,0	2,0	3,6
einschließlich	92,0	93,0	1,0	6,1
CA25-544	101,0	117,0	16,0	1,0
CA25-546	38,0	38,7	0,7	29,7
und	106,5	108,5	2,0	16,1*
einschließlich	107,3	107,8	0,5	57,8*
CA25-548	116,9	121,0	4,1	2,2
CA25-549	136,0	138,0	2,0	2,7
und	201,0	211,0	10,0	1,1
CA25-550	187,9	189,0	1,1	6,5
CA25-551	188,0	189,0	1,0	5,5*
und	210,0	211,0	1,0	11,6
und	250,0	261,0	11,0	5,9
einschließlich	250,0	253,5	3,5	16,2

\* Im Bohrkern wurden in verschiedenen Abschnitten Vorkommen von sichtbarem Gold (VG) festgestellt. \*\* Auf Grundlage der im Bohrkern festgestellten Winkel der Abschnitte werden die wahren Mächtigkeiten auf circa 60 bis 85 % der gemeldeten Kernabschnitte geschätzt.

## Contact Sector

Der Contact Sector ist ein sehr vielversprechendes Gebiet, das die North Contact Zone (NCZ) und mehrere neu definierte hochprioritäre Bohrziele umfasst.

Die NCZ liegt entlang eines ost-westlich verlaufenden, stark gesicherten Korridors (Verwerfungszone Héva), ca. 900 m nördlich der Verwerfungszone Cadillac, und tritt an der Kontaktstelle zwischen den mafischen bis intermediären Vulkangesteinen (Basalt bis Andesit) im Hangenden der Louvicourt-Gruppe und den turbiditischen Sedimentgesteinen (Wacke-Tonstein) im Liegenden der Cadillac-Gruppe auf. Dieser lithologische Kontakt ist ein günstiger Horizont für den Fluss hydrothermalen Flüssigkeiten, der wahrscheinlich mit synvulkanischen Goldablagerungen in Zusammenhang steht.

Die NCZ ist durch mindestens drei subparallele Zonen mit Goldanreicherung definiert, die typischerweise und in erster Linie mit einer feinkörnigen und eingesprengten Arsenopyrit-Pyrrhotin-Mineralisierung mit durchdringender Biotit-Chlorit-Karbonat-Alteration in Zusammenhang stehen. Sie werden von späten Rauchquarzgängen und Erzgang-Stockwerken mit sichtbarem Gold durchkreuzt. Stellenweise treten Begleitminerale wie Sphalerit, Galenit und Turmalin auf.

## Meilensteine des Explorationsprogramms 2025 bis 2027

### 100.000 m umfassendes Bohrprogramm (3. Quartal 2025 bis 2. Quartal 2027)

Im Zuge des ambitionierten 600 Bohrlöcher umfassenden Bohrprogramms sollen sowohl bekannte

Goldzonen erweitert und neue oberflächennahe potenzialreiche Ziele erprobt werden. Das Ziel besteht darin, das hochgradige Goldpotenzial in Revierrgröße entlang des 15-km-Abschnitts der Verwerfungszone Cadillac zu erschließen. Es gilt anzumerken, dass die kürzliche Konsolidierung dieses großen Grundbesitzes durch Cartier erstmals seit mehr als 90 Jahren die einzigartige Möglichkeit für eine uneingeschränkte Exploration bietet.

### Grundlegende Umweltstudien und wirtschaftliche Bewertung des Abraums aus der Mine Chimo (3. Quartal 2025 bis 3. Quartal 2026)

Die Grundlagenstudien werden in zwei separate Teile gegliedert: 1) grundlegende Desktop-Umweltstudien und 2) eine erste geochemische Umweltcharakterisierung. Diese ersten Grundlagenstudien werden ein umfassendes Verständnis der aktuellen Umweltbedingungen vermitteln und zur Umsetzung von Betriebsabläufen führen, die die Umweltauswirkungen verringern, aber zugleich das Wirtschaftspotenzial des Projekts optimieren. Ergänzend zu diesen Studien wird auch eine erste Bewertung des wirtschaftlichen Potenzials des Abraums der ehemaligen Mine Chimo durchgeführt, um zu ermitteln, ob hieraus eine wirtschaftliche Menge Gold gewonnen werden kann.

### Metallurgisches Probenahme- und Untersuchungsprogramm (4. Quartal 2025 bis 1. Quartal 2026)

Das metallurgische Untersuchungsprogramm soll der Definition der erwarteten Goldgewinnungsraten und der Verbesserung der historischen Ergebnisse aus der Lagerstätte Chimo dienen. Außerdem werden zum ersten Mal Daten zur metallurgischen Gewinnung für die Satellitenlagerstätten East Chimo und West Nordeau, für die keine früheren Daten vorliegen, erhoben. Im Rahmen dieses umfassenden Programms wird das mineralisierte Material charakterisiert, das Goldgewinnungspotenzial bestimmt und die optimale Mahlgröße bestätigt, sodass das effizienteste und kostengünstigste Verfahrensließbild erarbeitet werden kann. Die erhobenen Daten werden die optimierte Projekterschließung unmittelbar unterstützen und haben das Potenzial, die Investitions- und Betriebskosten in bedeutendem Maße zu senken und zugleich die Umweltauswirkungen zu verringern.

### Durchführung einer aktualisierten Mineralressourcenschätzung (4. Quartal 2025 bis 1. Quartal 2026)

Im Rahmen der bevorstehenden aktualisierten Goldressourcenschätzung werden zum ersten Mal alle mineralisierten Zonen auf dem gesamten Projekt berücksichtigt, was ein vollständigeres Bild seines Wachstumspotenzials vermitteln sollte. Bei diesem Update wird die aktuelle Ressource mit dem Datenmaterial aus mehr als 52.000 Metern Bohrungen, die Cartier zwischen 2022 und 2024 absolvierte, sowie den gesamten Daten aus dem historischen Konzessionsgebiet East Cadillac zusammengeführt.

**Tabelle 2: Koordinaten der Bohrstandorte im Contact Sector**

Bohrloch-Nr.	UTM Easting (m)	UTM Northing (m)	Höhenlage (m)
CA25-540	335448	5320085	366
CA25-541	335448	5320085	366
CA25-542	335448	5320085	366
CA25-543	335527	5320083	365
CA25-544	335527	5320083	365
CA25-546	335647	5320071	361
CA25-548	335534	5320170	367
CA25-549	335534	5320170	367
CA25-550	335534	5320170	367
CA25-551	335534	5320170	367

**Tabelle 3: Detaillierte Analyseergebnisse der Bohrungen im Contact Sector**

Bohrloch-Nr.	von (m)	bis (m)	Kernlänge** (m)	Au (g/t) ungeschnitten
CA25-540	28,0	32,0	4,0	2,5
einschließlich	28,0	29,0	1,0	2,6
einschließlich	29,0	30,0	1,0	5,2
einschließlich	31,0	32,0	1,0	1,5
und	85,0	86,0	1,0	4,6
CA25-541	29,0	33,0	4,0	1,8

einschließlich	29,0	30,0	1,0	1,9
einschließlich	30,0	31,0	1,0	1,8
einschließlich	32,0	33,0	1,0	2,8
und	91,0	93,0	2,0	3,6
einschließlich	91,0	92,0	1,0	1,1
einschließlich	92,0	93,0	1,0	6,1
CA25-542	28,0	30,0	2,0	1,9
einschließlich	28,0	29,0	1,0	2,2
einschließlich	29,0	30,0	1,0	1,5
und	51,0	52,0	1,0	1,0
und	53,0	54,0	1,0	1,7
CA25-543	31,0	32,0	1,0	1,2
und	51,0	52,0	1,0	1,1
und	73,0	74,0	1,0	2,2
und	86,0	87,0	1,0	1,2
CA25-544	26,0	27,0	1,0	1,2
und	42,0	43,0	1,0	1,8
und	55,0	56,0	1,0	1,5
und	101,0	117,0	16,0	1,0
einschließlich	101,0	102,0	1,0	2,8
einschließlich	102,0	103,0	1,0	2,0
einschließlich	111,0	112,0	1,0	1,2
einschließlich	112,0	113,0	1,0	1,7
einschließlich	113,0	114,0	1,0	2,4
einschließlich	116,0	117,0	1,0	3,9
CA25-546	38,0	38,7	0,7	29,7
und	106,5	108,5	2,0	16,1*
einschließlich	106,5	107,3	0,8	1,0
einschließlich	107,3	107,8	0,5	57,8*
einschließlich	107,8	108,5	0,7	3,7
und	119,0	120,0	1,0	1,1
und	121,0	122,0	1,0	1,0
und	124,0	124,7	0,7	1,9
CA25-548	116,9	121,0	4,1	2,2
einschließlich	116,9	118,0	1,1	2,7
einschließlich	119,0	120,0	1,0	4,3
einschließlich	120,0	121,0	1,0	1,2
und	173,0	174,0	1,0	1,4
und	174,0	175,0	1,0	1,8
CA25-549	136,0	137,0	1,0	4,5
und	137,0	138,0	1,0	1,0
und	153,6	154,5	0,9	1,1
und	191,0	192,0	1,0	3,6
und	201,0	211,0	10,0	1,1
einschließlich	201,0	202,0	1,0	1,3
einschließlich	203,0	204,0	1,0	2,9
einschließlich	204,0	204,5	0,5	1,4
einschließlich	208,0	209,0	1,0	4,7
CA25-550	163,0	164,2	1,2	2,3
und	187,9	189,0	1,1	6,5
und	263,9	264,7	0,8	2,3
CA25-551	183,0	189,0	6,0	1,3*
einschließlich	183,0	184,0	1,0	1,5
einschließlich	188,0	188,5	0,5	5,8*
einschließlich	188,5	189,0	0,5	5,3
und	201,0	202,0	1,0	1,1
und	210,0	211,0	1,0	11,6
und	250,0	261,0	11,0	5,9
einschließlich	250,0	251,0	1,0	34,0
einschließlich	251,0	251,7	0,7	3,5
einschließlich	251,7	252,5	0,8	3,7
einschließlich	252,5	253,5	1,0	17,3
einschließlich	253,5	254,0	0,5	1,5
einschließlich	255,0	256,0	1,0	1,0
einschließlich	256,0	257,0	1,0	1,5
einschließlich	257,0	258,0	1,0	1,0
einschließlich	259,0	260,0	1,0	1,4

einschließlich	260,0	261,0	1,0	2,0
und	268,0	269,0	1,0	1,3
und	274,0	275,0	1,0	1,2

\* Im Bohrkern wurden in verschiedenen Abschnitten Vorkommen von sichtbarem Gold (VG) festgestellt. \*\*

Auf Grundlage der im Bohrkern festgestellten Winkel der Abschnitte werden die wahren Mächtigkeiten auf circa 60 bis 85 % der gemeldeten Kernabschnitte geschätzt.

### **Qualitätssicherungs- und Qualitätskontroll-(QA/QC)-Programm**

Der Bohrkern aus dem Projekt Cadillac mit NQ-Durchmesser wird nach Erhalt von der Bohranlage von den Geologen von Cartier beschrieben und beprobt. Der Kern wird in zwei Hälften gesägt, wobei eine Hälfte gekennzeichnet, verpackt und zur Analyse eingereicht wird, während die andere Hälfte zur späteren Referenz und Überprüfung in den Kernlagereinrichtungen von Cartier in Val-d'Or (Quebec) aufbewahrt wird. Im Rahmen des Qualitätssicherungs- und Qualitätskontroll-(QA/QC)-Programms gibt Cartier vor dem Versand in regelmäßigen Abständen Leerproben und zertifizierte Referenzmaterialien (Standards) in die Probencharge, um die Laborleistung und die Analysegenauigkeit zu überwachen.

Die Bohrkernproben werden zur Aufbereitung und Goldanalyse an das Analyselabor von MSALABS in Val-d'Or (Quebec) überstellt. Die gesamte Probe wird getrocknet und zerkleinert (70 % auf kleiner als 2 Millimeter). Die Goldanalyse wird an einer Teilprobe von etwa 500 g unter Verwendung der Chrysos Photon Assay<sup>TM</sup>-Technologie durchgeführt, bei der der Goldgehalt schnell und zerstörungsfrei anhand hochenergetischer Röntgenstrahlung mit Gammadetektion analysiert wird.

Alternativ werden die Proben zur Aufbereitung und Goldanalyse an die Einrichtung von Activation Laboratories Ltd. (Actlabs) in Val-d'Or bzw. Ste-Germaine-Boulé, beide in Quebec, geschickt. Die gesamte Probe wird getrocknet, zerkleinert (90 % auf kleiner als 2 Millimeter) und 250 g werden pulverisiert (90 % auf kleiner als 0,07 Millimeter). Die Goldanalyse erfolgt mittels 50-g-Brandprobe mit Atomabsorptionsspektroskopie (AAS), wobei die Nachweisgrenze bei bis zu 10.000 ppb liegt. Proben, die diesen Schwellenwert überschreiten, werden mittels Brandprobe mit gravimetrischer Auswertung erneut analysiert, um die hochgradigen Werte genau zu bestimmen.

Sowohl MSALABS als auch Actlabs sind nach ISO/IEC 17025 für Goldanalysen akkreditiert und wenden branchenübliche QA/QC-Protokolle an. Ihre internen Qualitätskontrollprogramme umfassen die Verwendung von Leer- und Doppelproben sowie zertifizierten Referenzmaterialien in bestimmten Abständen mit festgelegten Akzeptanzkriterien, um die Datenintegrität und analytische Präzision sicherzustellen.

### **Qualifizierter Sachverständiger**

Der wissenschaftliche und fachliche Inhalt dieser Pressemitteilung wurde von Herrn Ronan Déroff, P.Geol., M.Sc., Vice President Exploration, der ein qualifizierter Sachverständiger im Sinne der Vorschrift National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects (NI 43-101) ist, erstellt, geprüft und genehmigt.

### **Über das Projekt Cadillac**

Das Projekt Cadillac, das sich über 14.000 Hektar entlang eines 15-Kilometer-Abschnitts der Verwerfungszone Cadillac erstreckt, ist eine der größten konsolidierten Liegenschaften im Bergbaurevier Val-d'Or. Das Vorzeige-Asset von Cartier beinhaltet die historischen Projekte Chimo Mine und East Cadillac, wodurch es über eine dominante Stellung in einer erstklassigen Goldbergbauregion verfügt. Das Projekt, das mit hervorragendem Straßenzugang, ganzjährig verfügbarer Infrastruktur und nahegelegenen Aufbereitungskapazitäten aufwarten kann, befindet sich in einer idealen Position für einen schnellen Ausbau und eine schnelle Wertschöpfung.

Eine wirtschaftliche Erstbewertung (PEA) belegte unter Verwendung eines Goldpreises von 1.750 US\$ pro Unze die Wirtschaftlichkeit eines 2-km-Teilabschnitts - verglichen mit den gesamten 15 km, die Gegenstand des 100.000 m umfassenden Bohrprogramms sein werden - und ergab eine durchschnittliche Goldproduktion von 116.900 Unzen pro Jahr für eine Lebensdauer der Mine von 9,7 Jahren. Die angedeuteten Ressourcen werden auf 720.000 Unzen (7,1 Millionen Tonnen mit 3,1 g/t Au) geschätzt, die vermuteten Ressourcen auf 1.633.000 Unzen (18,5 Millionen Tonnen mit 2,8 g/t Au). Bitte konsultieren Sie den NI 43-101-konformen Technical Report and Preliminary Economic Assessment for Chimo Mine and West Nordeau Gold Deposits, Chimo Mine and East Cadillac Properties, Quebec, Canada, Marc R. Beauvais, P.Eng., of InnovExplo Inc., Mr. Florent Baril of Bumigeme and Mr. Eric Sellars, P.Eng. of Responsible Mining Solutions mit Gültigkeit zum 29. Mai 2023.

### **Über Cartier Resources Inc.**

[Cartier Resources Inc.](#) wurde 2006 gegründet und ist ein Goldexplorationsunternehmen mit Sitz in Val-d'Or

(Quebec), das durch Entdeckung und Erschließung in einem von Kanadas ertragreichsten Bergbaurevieren einen Mehrwert für seine Aktionäre erzielen will. Das Unternehmen verfügt über tiefgehende technische Kompetenzen, nachweisliche Explorationserfolge und sämtliche Mittel für die Durchführung eines Programms, um sein Vorzeigeprojekt Cadillac auszubauen. Die Strategie von Cartier ist klar darauf ausgerichtet, das vollständige Potenzial einer der größten unerschlossenen Goldliegenschaften in Quebec freizusetzen.

**Für weiterführende Informationen kontaktieren Sie bitte:**

Philippe Cloutier, P. Geo., President und CEO  
Telefon: 819-856-0512  
philippe.cloutier@ressourcartier.com  
www.ressourcartier.com

*Die TSX Venture Exchange und ihr Regulierungsorgan (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.*

*Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf [www.sedarplus.ca](http://www.sedarplus.ca), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au](http://www.asx.com.au) oder auf der Firmenwebsite!*

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](http://Rohstoff-Welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/714169--Cartier-Resources-durchteuft-162-g-t-Au-auf-35-m-enthalten-in-110-m-mit-59-g-t-Au.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).